

Breuß-Dorn Newsletter \* März 2008

\*\*\*\*\*



NSC-Natural Spinal Care®

Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn

& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn

76448 Durmersheim, Römerstr. 56

Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: [info@breuss-dorn-shop.de](mailto:info@breuss-dorn-shop.de)

Telefax: 07245-93719 -4 Internet: [www.breuss-dorn-shop.de](http://www.breuss-dorn-shop.de)

\*\*\*\*\*



Breuß-Dorn NEWSLETTER März 2008  
Dateigröße 40 KB Bei Ausdruck ca. 7 Seiten

Inhalt dieses Newsletters:

TECHNISCHE SCHWIERIGKEITEN NEWSLETTER FEBRUAR  
RESUMÉE ARBEITSKREIS  
BESUCHEN SIE UNSEREN STAND AUF DEM HP-KONGRESS IN BADEN-BADEN  
TERMINE UND PROGRAMM DORN-ANWENDERTREFFEN  
PREISANPASSUNG BREUSS-GEMÜSESAFTMICHUNG  
AYURVEDA ZUR GESUNDERHALTUNG  
IMPRESSUM

TECHNISCHE SCHWIERIGKEITEN NEWSLETTER FEBRUAR

Schon im Januar sind wir durch die ungeheure Resonanz und die wachsende Zahl unser Newsletterabonnenten an unsere technischen Grenzen gestoßen. Bei inzwischen mehr als 2300 Abonnenten haben wir im Laufe des Monats die Technik unseres Newslettersandes umstellen müssen.

Durch die Umstellung unseres Systems kam es dazu, dass einige Abonnenten unseren Newsletter überhaupt nicht, andere in einer falschen Formatierung und andere den Newsletter mehrfach erhalten haben.

Wir bitten unsere Newsletterempfänger um Verständnis. Wir arbeiten ständig daran unser System zu verbessern. Bei mehr als 90% der Systeme wird unser Newsletter richtig angezeigt. Aber allen technischen Systemen, verschiedenen Browsertypen und E-Mailclients gerecht zu werden ist eine schier unlösbare Aufgabe.

Aus den Rückmeldungen haben wir festgestellt, dass es oft an den Sicherheitseinstellungen der E-Mail-Programme der Leser liegt, wenn die Html-Ansicht von E-Mails gesperrt wurde.

Alle die unseren Newsletter nicht erhalten haben können den Januar- und Februarnewsletter als pdf-File in unserem Newsletterarchiv aufrufen:

[Newsletter Januar](#)

[Newsletter Februar](#)

Für die Anzeige der Dokumente benötigen Sie den Acrobat Reader.

Sollte das Programm auf Ihrem Rechner noch nicht installiert sein, so können Sie es unter <http://www.adobe.de/products/acrobat/readstep.html> kostenfrei beziehen.

RESUMÉE ARBEITSKREIS

Am 29.02 haben wir zu unserem Arbeitskreis "Skoliosen" eingeladen.

Neben anatomischen Grundlagen und Grenzen der Dorntherapie bei Skoliosen sind wir im Rahmen des Arbeitskreises auf Fallbeispiele, theoretische Hintergründe, die Diagnose einer Skoliose und vor allem auf die Praxis der Behandlung einer Skoliose eingegangen.

Die medizinischen, anatomischen Grundlagen und Behandlungen finden sich auf folgenden interessanten Seiten und Dokumenten im Internet:

<http://de.wikipedia.org/wiki/Skoliose>

[http://www.zeitschrift-sportmedizin.de/images/heft0604/stort\\_6\\_04.pdf](http://www.zeitschrift-sportmedizin.de/images/heft0604/stort_6_04.pdf)

Das Fazit des Arbeitskreises kann man wie folgt zusammenfassen:

#### Aufrichten einer Skoliose mit der Dorn-Methode

Das Aufrichten einer Skoliose erfordert ein kontinuierliches und regelmäßiges Arbeiten an der Wirbelsäule.

Die Skoliose richtet sich nach und nach auf. Bei jungen Menschen schneller als bei Älteren, bei Männern schneller als bei Frauen.

Der Behandler braucht mehr Kraft und arbeitet länger an einer Skoliose als bei einzeln verschobenen Wirbeln.

Die Skoliose wird in der Gesamtheit durchgeführt. Oder die Wirbel werden einzeln, nacheinander mit konstantem Druck behandelt.

Da das den Daumen mehr belastet, kann der Behandler mit den Knöcheln der Fingermittelgelenke, bei einer zur Faust geballten Hand durchführen.

Dabei bietet es sich an den Griff des Schiebers, oder eine etwas dickeren Kugelschreibers in die Faust zu nehmen, um sich nicht die Fingernägel in den Handballen zu drücken.

Durch den Einsatz des Schiebers entlastet der Behandler den Daumen. Der Schieber wird so eingesetzt wie der Daumen.

Nur verteilt der Schieber den Druck und es können mehrere Wirbel durchbewegt werden.

In der Januar-Ausgabe unseres Newsletters haben wir als **ERFAHRUNGSBERICHT** über "Meine Skoliose-Vorzeigepatientin" berichtet.

Sie finden den Artikel unter:

[breuss-dorn-newsletter-01.2008.pdf](#)

Da wir daran interessiert sind die Erfahrungsberichte und Fallbeschreibungen für Anwender und Interessenten der Dorn-Methode auszutauschen, bitten wir die Anwender der Dorn-Methode Ihre Fallbeschreibungen als Skript, Zusammenfassung, oder Kurzinfo an uns zu schicken.

Wir werden dann nach und nach in unserem Newsletter weitere Erfahrungsberichte und Fallbeschreibungen veröffentlichen.

Jeder Einsender entscheidet, in was für einem Umfang er seinen Fallbericht veröffentlichen möchte (Skript, Zusammenfassung, Kurzinfo, etc.).

Bitte nur selbst erstelltes Bildmaterial, Grafiken und Tabellen beifügen, oder mit Quellenangabe und Nutzungserlaubnis des Rechteinhabers.

Persönliche Angaben werden falls noch nicht geschehen im Rahmen des Datenschutzes zur Wahrung der Persönlichkeitsrechte und der Einhaltung der Schweigepflicht entsprechend behandelt und anonymisiert, oder unkenntlich gemacht.

Die Autoren stimmen mit der Einsendung der Veröffentlichung in unserem Newsletter und auf unserer Webseite und der Webseite und Schriften des Dorn-Forums zu.

Die Erlaubnis kann jederzeit von beiden Seiten gekündigt werden. Wobei sich die Newsletterredaktion und das Forumskomitee das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

#### EINLADUNG ZU UNSEREM STAND AUF DEM HP-KONGRESS IN BADEN-BADEN

Auf dem 41. Heilpraktikerkongress in Baden-Baden Thema: "Alter ist keine Krankheit" vom 29.03-30.03 finden Sie unseren Stand im 2. Obergeschoss mit der Standnummer II39.

Durch die Umkonzipierung der Präsentation unseres Angebots reicht der bisherige Tischstand im Erdgeschoss E20 nicht mehr aus. Wir präsentieren unser Angebot jetzt an einem Systemstand, an dem jeder Besucher unser Angebot als Auslage direkt am Tisch begutachten kann und nicht mehr an unserer Stellwand vorgereicht werden muss.

Wir laden alle unsere Leser ein uns an unserem Stand zu besuchen. Wir sind für Sie da zum Informationsaustausch, freuen uns auf Ihre Fragen und stellen Ihnen gerne unsere Seminare und Produkte vor.

Der Kongress wird organisiert vom FDH- Fachverband Deutscher Heilpraktiker e. V.. Sie finden weitere Informationen zum Vortrags- und Seminarprogramm und zu weiteren Ausstellern direkt auf den Seiten des FDH.

Die Industrieausstellung inklusive unserem Stand können Sie kostenfrei besuchen.

Für die Vorträge, Seminare, etc. belaufen sich die Eintrittspreise auf:

Vorverkauf Sa € 35.- / So 25.- / Sa+So 40.-

Tageskasse Sa € 40.- / So 30.- / Sa+So 50.-

Einzelvortrag / Seminarkarte Vorverkauf € 15.- / Tageskasse 20.-

Gesellschaftsabend max. 2 Karten 20.- jede weitere 30.-

Bitte notieren Sie sich die Termine weiterer Veranstaltungen, auf denen wir Ausstellen:

5.April 2008, 10.30-17.30 Dornanwendertreffen in Süddeutschland, Marktplatz 6, 87724 Ottobeuren

07-08.06.2008 Bundeskongress der deutschen Heilpraktikerverbände, Stadthalle Karlsruhe

12-14.06.2008 4. Physiokongress, Schwabenlandhalle Fellbach

Sie finden die Veranstaltungen auch in unserem Seminar-, Vortrags- und Kongresskalender:

[Termine hier klicken](#)

## TERMINE UND PROGRAMM DORN-ANWENDERTREFFEN

### Dornanwendertreffen

Zum Thema Dorn Selbsthilfeübungen und Spiralstabilisation

#### Dornanwendertreffen in Norddeutschland

am 29. März 2008, 10.30 - 17.30 Uhr im Veranstaltungszentrum  
Scharnebeck, Lüneburger Heide Bardowicker Straße  
80, 21379 Scharnebeck

Anmeldung bei: Volker Kipper, volker.kipper@gmx.de

#### Dornanwendertreffen in Süddeutschland

am 5. April 2008, 10.30-17.30, Marktplatz 6, 87724 Ottobeuren

Anmeldung bei: Max und Ingrid Herz,  
info@vitaltherapiezentrum.de

#### Dornanwendertreffen Ost

am 26. und 27. April 2008, 15 Std. im

Anschluss an die Seminarleiterausbildung

Kongresszentrum, 99518 Bad Sulza

Anmeldung bei: Corina und Joachim Wohlfeil

grosserwohlfeil@rueckgrad.com

#### Dornanwendertreffen in Süd-Westdeutschland

am 15. Nov. 2008, 10.30-17.30 Uhr in Bietigheim-Bissingen,

Rommelmühle, Flößer Straße 60

Anmeldung bei: Andreas Becher,

andreas.becher@email.de

### Programm:

Eröffnung mit einer kurzen Vorstellung der Anwesenden und

des Programms. Der theoretischen Einführung ins Thema folgt sogleich die praktische Arbeit. Weiter mit Fragen, Diskussion, Einzelbeiträgen, Vorstellungen usw. in gemütlicher Runde.

Wir bitten um Anmeldung für diesen Tag um einen Unkostenbeitrag von 30,- Euro / Tag.

Mit kollegialen Grüßen und der Freude aufs Wiedersehen die regionalen Ansprechpartner und Rückgrad e.V.

Jeweils anschließend am Sonntag Seminar zum Spiralmuskeltraining In Ottobeuren mit Dr. Smíšek aus Prag.

Hallo liebe Kolleginnen und Kollegen,

ganz herzlich möchten wir Euch alle einladen.....

Zu unserem jährlichen Dorn-Anwendertreff noch einige Infos:

Das Thema von Dieter Dorn beim Dornanwendertreffen 2007 waren die "Selbsthilfeübungen zur Dornmethode"

Das ist auch das Thema seines neuen Buches, das zum Dornkongress vorgestellt worden ist.

Wir werden zum Dornanwendertreffen in Ottobeuren, BRK-Heim am 5.4.08 daran weiterarbeiten.

Herr Dr. med. Smíšek wird nach dem Mittagessen einen Vortrag zur "SM – Heilgymnastik" halten und anschließend mit uns üben. Die SM - Heilgymnastik ist die ideale Ergänzung der Selbsthilfeübungen nach Dorn und dient der Prävention und bringt nach Bandscheibenvorfall und anderen Wirbelsäulen- und Gelenkbeschwerden schnelle und effektive Heilung. SM heißt: Funktionelle Stabilisierung und Mobilisierung der Wirbelsäule mit elastischem Seil. S - Stabilisiert – gibt der Wirbelsäule die Festigkeit. M - Mobilisiert – gibt der Wirbelsäule die Beweglichkeit. Für die eifrigsten hat sich Herr Dr. Smisek bereiterklärt am anschließenden Sonntag den 6.4. in einem Kurs mit uns weiterzumachen. Mit den 12 Grundübungen der SM- Heilgymnastik und Übungen für verschiedene Krankheitsbilder: -Bandscheibenvorfall, Lumbago, Cervicobrachialsyndrom, Kopfschmerzen, Schwindel, Hüft- und Kniearthrose.

Bitte anmelden bei Max Herz m.herz@vitality-company.de oder bei Rückgrad e.V.

Dornanwendertreffen 05.04.2008

Zum Thema: Dorn Selbsthilfeübungen und Spiralstabilisation

Dornanwendertreffen in Süddeutschland

am 5. April 2008, 9.00-16.30h

BRK-Heim, Seb. Kneipp-Str. 9, 87724 Ottobeuren

09.00-10.00 Uhr Eröffnung mit einer kurzen Vorstellung der Anwesenden und des Programms.

10.00-12.30 Uhr Dorntherapie, praktischer Erfahrungsaustausch unter Kollegen

geleitet von HP Corina Wohlfeil-Großer

12.30-13.30 Uhr Mittagspause

13.30-16.30 Uhr Herr Dr. med. Smíšek "SM – Heilgymnastik"

zur Ergänzung der Dornschen Selbsthilfeübungen

Massageliegen werden diesmal keine benötigt!!

Wir bitten um Anmeldung für diesen Tag.

Unkostenbeitrag von 30,- Euro.

Überweisung gilt als Anmeldung!

Bitte auf Konto:

Ingrid Herz Dresdner Bank Memmingen

BLZ 731 800 11

Kto.- Nr. 0746838600

Der Beitrag beinhaltet Verpflegung und Getränke.

Treffen in Ottobeuren: Max Herz,

m.herz@vitality-company.de

grosserwohlfeil@rueckgrad.com

Anschließend am Sonntag Seminar zum Spiralmuskeltraining.

am 6. April 2008, 9.00-16.00 Uhr

BRK-Heim, Seb. Kneipp-Str. 9, 87724 Ottobeuren

mit Dr. Smíšek aus Prag,

Wir bitten um Anmeldung für diesen Tag.

Kosten: € 150,- , Mitglieder Rückgrad: € 130,-

Überweisung gilt als Anmeldung!

Bitte auf Konto:

Ingrid Herz Dresdner Bank Memmingen

BLZ 731 800 11

Kto.- Nr. 0746838600

Der Beitrag beinhaltet Verpflegung und Getränke

Bitte anmelden bei: Max Herz 08332 790535, Rückgrad e.V. Suhl, Tel. 03681-303413

Oder per mail an: m.herz@vitality-company.de , grosserwohlfeil@rueckgrad.com

Weitere Info zur Übernachtungsmöglichkeit mit Frühstück: Bitte selber buchen!!

Gasthof Mohren Marktplatz 1, Tel.: 08332 - 9213-0, Fax: 9213-49

EZ: € 41,-/ 43,-

DZ: € 71,-/ 73,-

Gasthof Engel Luitpoldstr. 3 neben Marktplatz an, Tel.: 08332 - 9208-0, Fax: 9208-49

EZ: € 38,-

DZ: € 68,-

Hotel am Mühlbach Garni Luitpoldstr. 57, ca. 300 m entfernt , Tel.: 08332 - 9205-0, Fax: 8595  
EZ: € 58,--                      DZ: € 85,--/ 92,--

herzliche Grüße  
von Ingrid & Max Herz  
Trainer of Vitality Academy,  
(Gesundheitsberater für Rücken, Füße und Gelenke)  
Gabelsbergerstr. 17  
87724 Ottobeuren

Fon: 08332 - 790 535  
Fax: 08332 - 925 196

und:  
RÜCKGRAD e.V.  
Gemeinnützige Berufs- und Selbsthilfeorganisation für ganzheitliche Gesundheit von Rücken, Füßen und Gelenken

Vorsitzende  
Joachim Wohlfeil  
(Dipl. Rel. Päd., Gesundheitsberater für Rücken, Füße und Gelenke)

Corina Wohlfeil - Großer  
(Heilpraktikerin, Dipl. Pharm. Ing., Familientherapeutin)

Grüner Weg 20, 98527 Suhl  
fon: 03681-303413, fax: 303417

#### PREISANPASSUNG BREUSS-GEMÜSESAFTMICHUNG

In unserem Shop sind wir darauf bedacht unseren Kunden neben der Qualität auch eine gewisse Preisstabilität zu bieten.  
Bei preisgebundenen Produkten, wie z.B. Bücher ist das kein Problem.

Wenn der gleiche Gesetzgeber der durch die Buchpreisbindung in Deutschland eine Preisstabilität garantiert, dann aber die Mehrwertsteuer anhebt, dann wirkt sich das vor allem auf Produkte in unserem Sortiment, die dem vollen Mehrwertsteuersatz unterliegen.

Dem verminderten Mehrwertsteuersatz unterliegen Lebensmittel inklusive Tee und Teemischungen (z.B. unser Breuß Fastenteemischungen) und Bücher.

Beim verminderten Mehrwertsteuersatz gibt natürlich zahlreiche Ausnahmen, unter anderem Gemüsesäfte, für die der volle Satz gilt (z.B. die Breuß-Gemüsesaftmischung bei uns im Programm).

Wenn dann noch durch die gestiegenen Sprit und Energiekosten die Hersteller- und Transportkosten die Preise steigen lassen, können wir das durch bessere Rabattstaffelung bei größeren Mengen im Einkauf beeinflussen.

Da wir die Breuß-Gemüsesaftmischung inzwischen bereits Palettenweise einkaufen, sind hier bereits alle Rabatte ausgereizt. Aus diesem Grund sind wir dazu gezwungen die Preiserhöhungen an unsere Kunden weiterzugeben. Pro Flasche erhöht sich der Preis um 30 Euro-Cent.

Wir wollen unseren hohen Qualitätsstandard, den wir uns gesetzt haben beibehalten und das Vertrauen, dass unsere Kunden in uns setzen nicht aufs Spiel setzen und sind deshalb gezwungen von Zeit zu Zeit unsere Preise anzupassen.

#### AYURVEDA ZUR GESUNDERHALTUNG

Joachim Wohlfeil und Corina Wohlfeil-Großer waren zum Jahreswechsel in Sri Lanka, um nach ihrem Hilfsprojekt zu sehen. In Sri Lanka gibt es nach der großen Welle, neue Straßen und durch den neuen Präsidenten mehr Sauberkeit. Die Insel selbst mit ihren Menschen, ihrer Vegetation und ihren Tieren ist ein Paradies.

Bei Ihrem Aufenthalt in Sri Lanka und Indien haben sich die beiden intensiv mit dem Thema Ayurveda auseinandergesetzt. Ihre Erfahrungen und Eindrücke schildern die beiden im neuen Rückgrad-Journal, aus dem wir mit freundlicher Genehmigung einen Artikel in unserem Newsletter veröffentlichen:

#### Ayurveda zur Gesunderhaltung

Ayurveda ist nicht nur einfach eine Heilkunde sondern vielmehr eine Wissenschaft vom Leben, eine umfassende Gesundheits- und Krankheitslehre.

Ayur = Leben, Veda = Lehre Auch in unserem Weltbild ist die Gesundheit das höchste Gut.

Allerdings bemühen sich die wenigsten darum, aktiv etwas für ihre Gesundheit zu tun. Wenn man krank ist oder wird, geht man zum Arzt, und der soll einen dann wieder gesund machen. In der deutschen Verfassung ist sogar von einem Recht auf Gesundheit die Rede.

Ganz anders im Ayurveda, hier besteht die Pflicht zur Gesundheit.

Durch die Wechselbeziehung von Mensch und Umwelt, die philosophisch-religiös fundiert ist, sind Gesundheit und Krankheit kein privates Anliegen sondern gelten als Teil eines ganzheitlichen, dem gesamten Kosmos eingeordneten Geschehens.

Nach dem Ayurveda hat der Mensch die Pflicht, sich nach bestem Wissen und Gewissen gesund zu erhalten. Dazu ist Selbstkontrolle und eine aktive Einstellung zum eigenen Körper erforderlich. Kommt es infolge eines der Natur zuwiderlaufenden Verhaltens zum Gesundheitsverlust – zur Erkrankung, so bedeutet dies eine Störung der kosmischen Harmonie und damit einen Verstoß gegen die Weltordnung.

Zur Gesundung verhelfen ist für den Ayurveda, den Selbstheilungsprozess fördern.

Deshalb spielt im Ayurveda auch die Gesundheitspflege eine große Rolle. Die Kunst, gesund zu bleiben und lange zu leben, beruhen auf der richtigen Ernährung, der Körperhygiene, der Regelmäßigkeit der Mahlzeiten, der Ausscheidungen, der Maßnahmen zur Entgiftung und Entschlackung, der Erholung während des Schlafes.

Die Lebenskunde des Ayurveda beschränkt sich aber nicht auf den Menschen sondern betrachtet ihn als Teil der Natur.

Wer sich von der Natur abkehrt, ist auf Dauer nicht lebensfähig.

Aus ayurvedischer Sicht entstehen viele Krankheiten aus Verstößen gegen die Natur, die entweder durch die Gemeinschaft verursacht werden, z.B. Umweltzerstörung, Verschmutzung, oder für die der einzelne verantwortlich ist, z.B. durch unnatürliches Verhalten. So gehören zum Fehlverhalten etwa auch falsche Kleidung, Ernährung, Hetze, Stress, aber auch ungute psychische Verhaltensweisen.

Gesundheit und Krankheit ist also keine Privatangelegenheit, die sich auf den Patienten beschränkt. Jeder Mensch bringt ein Karma mit, an dem er im jetzigen Leben arbeiten muss, um es für das nächste zu verbessern. (Nach Hellinger gedacht, entsteht Karma durch Eigenschaften und Verhaltensweisen, die aus Liebe übernommen werden.)

Also gehört zu den Pflichten der Gesunderhaltung auch die Beachtung ethischer Prinzipien. Auf einen Nenner gebracht heißt das, dass der Mensch sich selbst in der ganzen Welt und die ganze Welt in sich selbst erkennt und damit nicht nur für sich und seine Gesundheit verantwortlich ist sondern für seine ganze Umwelt. Es ist eine bekannte Tatsache, dass beispielsweise aggressive Handlungen, Zerstörung, Terror und Mord sowohl die Gemeinschaft wie auch den Täter schädigen.

Charaka sagt: "Angst, Ärger, Eitelkeit, Frechheit ... alle Bosheiten und verbrecherische Handlungen oder Neigungen, die anderen Menschen Schaden zufügen, müssen unbedingt vermieden werden." Und in der Ashtanga Hridaya heißt es:

"Erforderlich sind Mitgefühl, Entsagung, Kontrolle über sich und sein Tun, Reden und Denken. Das Wissen muss für Wohl und Nutzen für mich und anderer angewendet werden."

Belehrungen dieser Art zeigen einen fundamentalen Unterschied zwischen dem Ayurveda und der modernen westlichen Medizin, die sich in ihrer Therapie auf den Körper beschränkt bzw. die Psychosomatik ohne Einbeziehung ethischer Aspekte.

Alle Angriffe gegen sich selbst und die Umwelt verursachen eine Störung des Gleichgewichts, der Harmonie. Dies aber bedeutet Krankheit für den Menschen und die Umwelt.

3. Der menschliche Körper - ayurvedische Sicht Im Ayurveda ist der Gesundheitsbegriff eng mit dem des Gleichgewichts im geistig-seelischen und im körperlichen verknüpft. Im physiologischen Bereich kommt es auf das Gleichgewicht zwischen den drei Doshas (Grundkonstitutionsenergien) an. Das sind jene drei Kräfte, die in unserem Organismus alle biologischen Abläufe regeln. Hier besteht eine erstaunliche Übereinstimmung des Ayurveda mit der modernen Medizin. Sie verwendet den Begriff der Homöostase für die normale Stabilität gewisser Körperfunktionen wie etwa Stoffwechsel, Temperatur oder Blutdruck.

Die Aufrechterhaltung der Homöostase wird dabei durch zahlreiche komplizierte Regulationsmechanismen vom vegetativen Nervensystem gesteuert. Diese Steuerungsimpulse werden vom Ayurveda Tridoshas genannt.

Diese drei Doshas sind am ehesten mit dynamischen Prinzipien vergleichbar.

Es sind drei verschiedene Ausformungen der energetischen Dynamik, die den gesamten Energiehaushalt von einem lebenden Organismus regeln.

Die vollständige Abhandlung zum Thema Ayurveda finden Sie in der neuen Ausgabe des Rückgrad Journals, Ausgabe Nr: 34. Zu beziehen für 4.- Euro bei:

RÜCKGRAD e.V.

Gemeinnützige Berufs- und Selbsthilfeorganisation für ganzheitliche Gesundheit von Rücken, Füßen und Gelenken

Vorsitzende

Joachim Wohlfeil

(Dipl. Rel. Päd., Gesundheitsberater für Rücken, Füße und Gelenke)

Corina Wohlfeil - Großer

(Heilpraktikerin, Dipl. Pharm. Ing., Familientherapeutin)

Grüner Weg 20, 98527 Suhl

fon: 03681-303413, fax: 303417

<http://www.rueckgrad.com>

\*\*\*\*\*

## I M P R E S S U M (Breuß-Dorn-Newsletter)

\*\*\*\*\*

NSC-Natural Spinal Care®  
Ausbildungszentrum für Breuß und Dorn  
& alles für die Therapien nach Rudolf Breuß und Dieter Dorn  
Inhaber: Michael Rau  
76448 Durmersheim, Römerstr. 56  
Telefon: 07245-93719 -5 e-mail: [info@breuss-dorn-shop.de](mailto:info@breuss-dorn-shop.de)  
Telefax: 07245-93719 -4 Internet: [www.breuss-dorn-shop.de](http://www.breuss-dorn-shop.de)  
Steuer-Nr.: 39338/44622  
Ust-IdNr.: entfällt  
Handelsregister-Nummer: entfällt  
nicht im Handelsregister eingetragen  
Kammermitglied der IHK-Karlsruhe

\*\*\*\*\*

Unser Newsletter ist ein Informationsmedium für Neuigkeiten der Methoden nach Breuß und Dorn und unserem Ausbildungszentrum.

Wir wenden uns damit an Therapeuten, Ärzte, Heilpraktiker, Gesundheitsberater, Interessierte, Betroffene, etc. - für alle, die die BREUß- und DORN-Methoden anwenden und sich für die Methoden interessieren, zum Informations- und Erfahrungsaustausch. Sie finden in unserem Newsletter Neuigkeiten, Erfahrungsberichte, Studien, Termine, Buchvorstellungen, Produktneuheiten, u.a.. Wir veröffentlichen gerne auch Ihre Neuigkeiten, die für allen anderen Leser interessant sind, wobei sich die Newsletterredaktion das Recht vorbehält Artikel zu kürzen, abzulehnen, oder terminlich in einer anderen Ausgabe zu veröffentlichen.

Copyright 2006-2007 NSC-Natural Spinal Care®. Alle Rechte vorbehalten. Nachdruck, wenn nicht anders angegeben, mit Quellenangabe: [www.breuss-dorn-shop.de](http://www.breuss-dorn-shop.de) frei. Der Bezug der Newsletter ist kostenlos und kann jederzeit beendet werden. In unserer Bezugsdatei werden nur die e-mail-Adressen ohne jeden weiteren Personenbezug gespeichert. Es ist daher erforderlich, dass eine Abbestellung von der Empfängeradresse erfolgen muss. Wenn Sie diesen Newsletter nicht mehr erhalten wollen, klicken Sie auf den folgenden Link. Newsletter abbestellen: [newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de](mailto:newsletter-loeschen@breuss-dorn-shop.de) Wir werden Sie dann aus der Datenliste der Empfänger streichen.

Der regelmäßige Versand unserer Newsletter erfolgt 1x pro Monat. Bei einer Netzüberlastung können sich die Übertragungszeiten verschieben. Haben Sie jedoch einmal keinen Newsletter auf ihrem Rechner, bitten wir um Information.

Der Bezug des Newsletters wird von uns aus beendet, wenn Ihr e-mail-Programm oder Ihr Provider den Bezug zurückweist (Fehlerhafte Programmierung eines Spam-Schutzes, der Mailbox oder der Abrufparameter). Sollte der Newsletter fehlerhaft ankommen (Steuerzeichen statt Umlauten), teilen Sie uns dies bitte mit.

Haben Sie den Newsletter von jemand anderem erhalten und sind nicht in der Verteilerliste, senden Sie uns eine e-mail und schreiben einfach NEWSLETTER NEU.

Wenn Sie der Meinung sind, dass ein anderer Kollege oder eine andere Kollegin unseren Newsletter ebenfalls erhalten sollte, schreiben Sie bitte EMPFEHLUNG NL und die e-mail-Adresse des neuen Empfängers. Wir nehmen diese Adresse dann in unsere Newsletter-Datei auf und versenden den letzten aktuellen Newsletter. Newsletter-Versand-Adressen werden von uns ausschließlich für diese Zwecke gespeichert und enthalten keinen weiteren Personenbezug. Sie werden Dritten nicht weitergegeben.

Alle bisher erschienen Newsletter finden Sie auf unsere Seite:

<http://www.breuss-dorn-shop.de/newsletter.html>